Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 8. Oktober 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 125

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 8. Oktober. Direktor Zinkl - ich gebe seinen Entwurf verbessert und erweitert zurück zur Reinschrift. Für seine Arbeiten M 50.-

Monsignore Brem: Aus ganz verlässiger Quelle, daß man nun festgestellt hat, daß ich sechzig - siebzig Studenten in Rom hätte und für diese durch die Familien überweisen lasse (hat offenbar etwas von Weißthanner gehört), und ein zweiter, daß man jetzt an die Kirchengüter gehen werde. Respondeo [*Lat.* „*Ich antworte*“]: Natürlich gefaßt auf Hausuntersuchung, aber zur Zeit ist doch eher Friede. Wann nach Starnberg?